



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Markus Rinderspacher SPD
vom 04.01.2022

Überstunden der Polizei in Bayern 2021

Die Staatsregierung wird gefragt:

- 1.1 Wie hoch war der Mehrarbeitsbestand für die Beamtinnen und Beamten der Bayerischen Polizei am 31.12.2021 (bitte insgesamt, nach Polizeipräsidien – PP und Landeskriminalamt – BLKA sowie in absoluten und relativen Zahlen aufgeschlüsselt angeben)? 3
- 1.2 Wie hoch liegt gegenwärtig die durchschnittliche Pro-Kopf-Belastung an Überstunden (bitte insgesamt, nach PP und BLKA aufgeschlüsselt angeben)? 3
- 1.3 Worauf führt die Staatsregierung die anhaltend hohe Zahl an Überstunden zurück? 3
- 2.1 Wie viele Überstunden wurden in den Jahren 2019, 2020 und 2021 durch Mehrarbeitsvergütung abgebaut (bitte insgesamt, nach PP und BLKA sowie Haushaltsmitteln aufgeschlüsselt angeben)? 4
- 2.2 Wie hoch war der Krankenstand bei der Bayerischen Polizei 2021 (bitte insgesamt, nach PP und BLKA sowie in absoluten Zahlen aufgeschlüsselt angeben)? 4
- 2.3 Wie hat sich der Krankenstand gegenüber den Jahren 2019 und 2020 entwickelt? 4
3. Zu welchen Fehlzeiten führte die Coronapandemie in den Jahren 2020 und 2021 in den bayerischen Polizeiverbänden? 4
- 4.1 Zu welcher Mehrarbeitsbelastung bei der Polizei wird der G7-Gipfel 2022 auf Schloss Elmau führen? 4
- 4.2 Welche Zulagen werden die Polizeieinsatzkräfte zum G7-Gipfel 2022 erhalten? 4
- 5.1 Wie viele Überstunden hat der G7-Gipfel 2015 auf Schloss Elmau bei bayerischen Polizeieinsatzkräften verursacht? 5
- 5.2 Wie viele diese Überstunden wurden ausbezahlt? 5
- 5.3 Wie viele dieser Überstunden wurden als Freizeitausgleich abgebaut? 5

6.1	Wie hoch war beim G7-Gipfel 2015 der zeitliche Gesamtaufwand für die Bayerische Polizei?	5
6.2	Wie hoch schätzt die Staatsregierung den zeitlichen Gesamtaufwand für die bayerische Polizei beim G7-Gipfel 2022 ein?	5
	Anlage 1	6
	Anlage 2	7
	Hinweise des Landtagsamts	8

Antwort

des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration
vom 15.02.2022

Vorbemerkung

Die Fragen 1.1 bis 2.3 sind weitgehend inhaltsgleich mit den Fragen der Schriftlichen Anfrage des Abgeordneten Markus Rinderspacher (SPD) vom 01.01.2020 betreffend Überstunden Polizei 2019 (Drs. 18/6761 vom 17.04.2020). Das Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration erhebt jährlich zum festgelegten Stichtag 30.11. den Mehrarbeitsstundenstand für alle Beamtinnen und Beamten der Bayerischen Polizei. Die Mehrarbeitsstunden der Bayerischen Polizei fließen auch in den jährlichen Bericht des Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat (StMFH) an den Landtag zum Abbau von Überstunden im öffentlichen Dienst ein.

- 1.1 Wie hoch war der Mehrarbeitsbestand für die Beamtinnen und Beamten der Bayerischen Polizei am 31.12.2021 (bitte insgesamt, nach Polizeipräsidien – PP und Landeskriminalamt – BLKA sowie in absoluten und relativen Zahlen aufgeschlüsselt angeben)?**

- 1.2 Wie hoch liegt gegenwärtig die durchschnittliche Pro-Kopf-Belastung an Überstunden (bitte insgesamt, nach PP und BLKA aufgeschlüsselt angeben)?**

Die Fragen 1.1 und 1.2 werden zusammenhängend beantwortet.

Der Anlage 1 ist eine Aufstellung der angefragten Daten zum Stichtag 30.11.2021 zu entnehmen. Da die Frage keine relative Bezugsgröße enthält, wurde der prozentuale Vergleich zum Stichtag 30.11.2020 angegeben.

- 1.3 Worauf führt die Staatsregierung die anhaltend hohe Zahl an Überstunden zurück?**

Hierzu wird auf die Antwort der Staatsregierung vom 20.04.2018 zu Frage 6 der Schriftlichen Anfrage vom 03.01.2018 (Drs. 17/21839 vom 03.09.2018) und auf die Antwort der Staatsregierung vom 26.02.2020 zu Frage 5 der Schriftlichen Anfrage vom 01.01.2020 (Drs. 18/6761 vom 17.04.2020) verwiesen.

Darüber hinaus erschwerten 2021 insbesondere Veranstaltungslagen wie die

- UEFA EURO 2020 und die
- IAA MOBILITY 2021 sowie

eine Vielzahl an Einsätzen zur Überwachung der Allgemeinverfügung nach dem Infektionsschutzgesetz, Einsätzen zum Versammlungsgeschehen rund um die Coronathematik sowie Einsätzen im Hinblick auf Ansammlungen der Party- und Eventszene im öffentlichen Raum mit einhergehenden, teilweise erheblichen Sicherheits- und Ordnungsstörungen einen Abbau von Mehrarbeitsstunden.

2.1 Wie viele Überstunden wurden in den Jahren 2019, 2020 und 2021 durch Mehrarbeitsvergütung abgebaut (bitte insgesamt, nach PP und BLKA sowie Haushaltsmitteln aufgeschlüsselt angeben)?

Der Anlage 2 ist eine Aufstellung der angefragten Daten zu entnehmen.

2.2 Wie hoch war der Krankenstand bei der Bayerischen Polizei 2021 (bitte insgesamt, nach PP und BLKA sowie in absoluten Zahlen aufgeschlüsselt angeben)?

2.3 Wie hat sich der Krankenstand gegenüber den Jahren 2019 und 2020 entwickelt?

Die Fragen 2.2 und 2.3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Aufgrund eines Ministerratsbeschlusses vom 10.01.2005 erfolgt alle zwei Jahre für die staatlich Bediensteten in Bayern durch das StMFH eine Fehlzeiterhebung. Im Bereich der Bayerischen Polizei werden die betreffenden Daten auf Ebene der Polizeiverbände erhoben. Zur Ermittlung der durchschnittlichen Fehltage werden alle Beschäftigten gezählt, die zum betreffenden Stichtag in einem aktiven Dienstverhältnis standen.

Derzeit wird vom StMFH für das Jahr 2021 ein Fehlzeitenbericht erstellt, der voraussichtlich im Sommer 2022 veröffentlicht wird.

Der zuletzt erstellte Fehlzeitenbericht stammt aus dem Jahr 2019. Darüber hinaus liegen für die Beschäftigten der Bayerischen Polizei keine weiteren statistischen Daten vor.

3. Zu welchen Fehlzeiten führte die Coronapandemie in den Jahren 2020 und 2021 in den bayerischen Polizeiverbänden?

Aus datenschutz- und personalaktenrechtlichen Gründen dürfen Krankheitsursachen von den Beschäftigten des Freistaates Bayern nicht erhoben werden und sind daher nicht bekannt.

4.1 Zu welcher Mehrarbeitsbelastung bei der Polizei wird der G7-Gipfel 2022 auf Schloss Elmau führen?

Eine verlässliche Prognose hinsichtlich des Anfalls von Mehrarbeitsstunden durch den G7-Gipfel 2022 kann nicht getroffen werden.

4.2 Welche Zulagen werden die Polizeieinsatzkräfte zum G7-Gipfel 2022 erhalten?

Beamtinnen und Beamte, die beim G7-Gipfel 2022 eingesetzt werden, erhalten – analog zur sonstigen Dienstverrichtung zu ungünstigen Zeiten – entsprechend ihrer Dienstzeit eine Erschwerniszulage für Dienst zu ungünstigen Zeiten (DuZ) nach den Maßgaben des § 11 Bayerische Zulagenverordnung (BayZuV).

Unabhängig vom konkreten Einsatz beim G7-Gipfel wird Polizeivollzugsbeamtinnen und Polizeivollzugsbeamten eine Polizeizulage nach Art. 34 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 Bayerisches Besoldungsgesetz (BayBesG) gewährt.

5.1 Wie viele Überstunden hat der G7-Gipfel 2015 auf Schloss Elmau bei bayerischen Polizeieinsatzkräften verursacht?

5.2 Wie viele diese Überstunden wurden ausbezahlt?

5.3 Wie viele dieser Überstunden wurden als Freizeitausgleich abgebaut?

6.1 Wie hoch war beim G7-Gipfel 2015 der zeitliche Gesamtaufwand für die Bayerische Polizei?

Die Fragen 5.1, 5.2, 5.3 und 6.1 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Hierzu wird auf die Antwort der Staatsregierung vom 05.04.2016 zur Schriftlichen Anfrage der Abgeordneten Katharina Schulze (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) vom 02.03.2016 (Drs. 17/10794 vom 20.05.2016) verwiesen.

Bei der Bayerischen Polizei existieren keine automatisierten Auswertemöglichkeiten im Sinne der Fragestellungen. Mehrarbeitsstunden mit Bezug zur Einsatzvorbereitung und -durchführung (sog. messbare Mehrarbeit) ist hingegen auswertbar. Im Rahmen vorhandener Haushaltsmittel können messbare Mehrarbeitsstunden auf Antrag der Beamtinnen oder Beamten vergütet werden.

Mittels Sondermitteln im Zusammenhang mit dem G7-Gipfel 2015 konnten die Polizeiverbände im Haushaltsjahr 2015 insgesamt 99 614 Stunden Mehrarbeit auszahlen.

6.2 Wie hoch schätzt die Staatsregierung den zeitlichen Gesamtaufwand für die bayerische Polizei beim G7-Gipfel 2022 ein?

Eine diesbezügliche Prognose ist derzeit nicht möglich. Voraussichtlich wird sich die polizeiliche Einsatzbewältigung an den Parametern des Jahres 2015 orientieren, wobei Einflussfaktoren wie die Versammlungs- oder Gefährdungslage im Allgemeinen zu berücksichtigen sind.

Anlage 1

Mehrarbeitsstunden der Bayerischen Polizei zum Stichtag 30.11.2021			
Polizeiverband	11/2021 gesamt	11/2021 je Beamter	Veränderung zu 11/2020
PP Oberbayern Nord	143.064	54	+23,08%
PP Oberbayern Süd	212.130	82	+12,10%
PP München	563.375	99	+16,98%
PP Niederbayern	115.290	50	+22,63%
PP Oberpfalz	128.546	56	+19,47%
PP Mittelfranken	336.869	76	+20,26%
PP Oberfranken	160.814	69	+17,16%
PP Unterfranken	121.214	45	+37,33%
PP Schwaben Nord	133.773	72	+12,92%
PP Schwaben Süd/West	73.947	39	+52,31%
BPP	234.580	80	+7,59%
BLKA	196.490	131	+13,89%
insgesamt	2.420.092	73	+17,94%

Anlage 2

Vergütete Mehrarbeitsstunden 2019 – 2021 (gesamtes Haushaltsjahr)						
Polizeiverband	2019	2019	2020	2020	2021	2021
	vergütete Gesamtstunden (Beamte)	Haushaltsmittel (Beamte) in €	vergütete Gesamtstunden (Beamte)	Haushaltsmittel (Beamte) in €	vergütete Gesamtstunden (Beamte)	Haushaltsmittel (Beamte) in €
PP Oberbayern Nord	8.029	167.330,90	9.049	191.770,83	6.584	141.854,46
PP Oberbayern Süd	9.516	224.086,87	5.923	150.230,55	6.984	172.086,47
PP München	36.661	770.301,28	34.250	760.310,24	37.393	855.115,56
PP Niederbayern	3.902	77.535,67	4.168	89.865,71	4.386	90.720,33
PP Oberpfalz	7.006	165.748,98	5.640	127.050,91	7.794	174.655,77
PP Mittelfranken	20.377	411.154,13	18.884	392.859,59	19.189	405.294,95
PP Oberfranken	2.621	55.625,50	1.871	39.949,90	1.583	33.657,18
PP Unterfranken	7.135	137.977,26	7.153	142.351,14	8.789	195.972,41
PP Schwaben Nord	6.959	146.843,02	6.622	137.710,24	5.524	123.909,38
PP Schwaben Süd/West	7.860	182.569,28	8.403	203.719,83	9.440	228.809,69
BPP	16.275	322.110,44	10.228	329.947,92	18.687	426.861,05
BLKA	13.251	261.498,13	11.696	240.874,14	17.569	367.425,82
insgesamt	139.592	2.922.781,46	123.887	2.806.641,00	143.922	3.216.363,07

Hinweise des Landtagsamts

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

—————

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fußnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen zur Verfügung.